



## TEAMAUFSTELLUNGEN OFFENBAREN UNERKANNTEN STÖRFAKTOREN IN UNTERNEHMEN

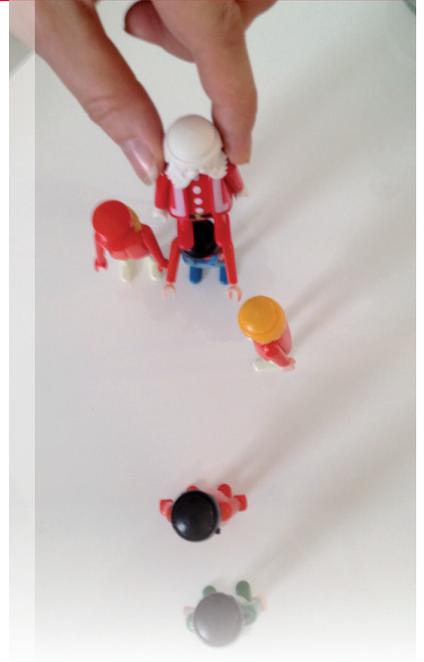
**Wenn Führungskräfte Playmobilfiguren aufbauen, ist das keine Spielerei. Sie kümmern sich damit um einen wichtigen Faktor für den unternehmerischen Erfolg: Um das soziale Gefüge am Arbeitsplatz.**

Fragen der Teamaufstellung werden im Business immer wichtiger. Denn die positive und damit effektive Zusammenarbeit eines Teams ist ein zentraler Baustein in der Entwicklung einer Firma. Die Mechanismen, die in einem Team als Störfaktoren wirken können, sind vielfältig: Entscheidungen von oben für oder gegen einen Vorschlag/eine Person, vielleicht nur scheinbare Bevorzugungen oder Benachteiligungen, Eifersüchteleien zwischen Kollegen, Gerüchte über Aufträge, Beförderungen oder Absetzungen, etc. Auch wenn ein Team innerhalb eines Unternehmens klein ist – es ist ein soziales System und reagiert damit empfindlich auf Eingriffe, Ungleichgewichte oder vermeintliche Ungerechtigkeiten. Mitarbeiter reagieren gereizt, sind unmotiviert oder werden sogar krank. Oftmals sind den Beteiligten diese Mechanismen und Faktoren gar nicht bewusst. Deshalb ein Blick von oben sehr hilfreich. Zusammen mit einem Coach können Betroffene das Team symbolhaft nachstellen, zum Beispiel mit den Playmobilfiguren. Jede Person bekommt ihren Platz. Es werden verschiedene Punkte geklärt: Wer nimmt welche Position ein, wer hat welche Motivation? Wer ist mit wem verbündet, wer mit wem zerstritten? Wo gibt es Konflikte? Wer fühlt sich abgelehnt? Wer ist möglicherweise unzufrieden? Die Sicht aus der Vogelperspektive kann vieles offenbaren. Oft lassen sich erst mit solchen Erkenntnissen dauerhafte Lösungen erreichen.

Negative Gefühle können bei einer solchen Sitzung nicht nur besprochen, sondern direkt gelöst werden. Dafür stehen verschiedene Behandlungsmethoden zur Verfügung. Etwa die Meridian-Energie-Technik, kurz MET, bei der das konkrete Problem benannt und durch sanftes Beklopfen bestimmter Akupunkturpunkte die Energieblockade gelöst wird. Oder die EMDR-Methode. Die Abkürzung steht für „Eye Movement Desensitization and Reprocessing“, eine Augenbewegungs-Desensibilisierung und Wiederaufarbeitung, eine wissenschaftlich anerkannte Form der Traumatherapie. Der Therapeut leitet den Klienten zu ganz besonderen Augenbewegungen an, teils unterstützt durch akustische Impulse. Dadurch können beide Gehirnhälften harmonisiert und Ängste reduziert werden.

Die Teamaufstellung können nicht nur Führungskräfte in Anspruch nehmen. Auch Mitarbeiter und Familien können von Aufstellungen profitieren.

**Ihre Erika Thieme**



### » Selbsterfahrung / Team und Familienaufstellung «

Dieses Angebot richtet sich an alle, die im Rahmen einer Selbsterfahrung an sich arbeiten möchten. Manchmal gibt es große Schwierigkeiten im Leben, die Sie alleine nicht lösen können. In einer Kleingruppe sehen wir uns Ihre Situation genauer an und erarbeiten Lösungswege. Mit all meinem Wissen stehe ich Ihnen zur Seite.

Auch Fallsupervisionen sind möglich.

**Entscheiden Sie sich für mehr Gelassenheit und Ihren Sieg!**

**Wann: Samstag, den 11.01.2014**

**10.00 - 15.00 Uhr**

**Wo: Gesundheitszentrum im  
Reschop Carré**

**Anmeldung: [info@erika-thieme.de](mailto:info@erika-thieme.de)  
Vorankündigung erwünscht**

**Kosten: 150,00 € inkl. MwSt.**

**Als Systemt- EMDR- und MET- Therapeutin, begleite ich Sie gerne.**

Gesundheitszentrum  
Reschop Carré 3  
45525 Hattingen

Telefon:  
0 23 24 / 90 29 620

[info@erika-thieme.de](mailto:info@erika-thieme.de)  
[www.erika-thieme.de](http://www.erika-thieme.de)

